

# Pressemitteilung



Berthold Leibinger  
Stiftung

## Förderlinie „Theater im öffentlichen Raum“

**Geförderte Institutionen fokussieren die Themen Jüdisches Leben in Deutschland, Zivilcourage und Erinnerungskultur**

Berthold Leibinger Stiftung GmbH  
Hemminger Str. 4  
71735 Eberdingen-Hochdorf  
[www.leibinger-stiftung.de](http://www.leibinger-stiftung.de)

Reingard Lipp  
Telefon: +49 7042 2607 803  
reingard.lipp@leibinger-stiftung.de

06.02.2025

Die Berthold Leibinger Stiftung setzt auch 2025 ihre Förderlinie „Theater im öffentlichen Raum“ um, damit dieses performative Genre gestärkt wird.

„Der Berthold Leibinger Stiftung ist es insbesondere mit Blick auf ihre Fördersparten Erinnerungskultur sowie Völkerverständigung und Demokratie ein zentrales Anliegen, Reflexionsräume zu schaffen, in denen der wachsende und vermehrt wieder öffentlich zutage tretende Antisemitismus sowie die demokratiefeindlichen Strömungen in unserer Gesellschaft bearbeitet werden können“, so Markus Wener, Geschäftsführer der Berthold Leibinger Stiftung. Daher stand die diesmalige Ausschreibung unter dem Thema „jüdisches Leben in Deutschland heute, Zivilcourage und Erinnerungskultur“.

Aus den eingereichten Bewerbungen wählte ein Beirat in der vergangenen Woche nun folgende Produktionen aus:

Akademie für gesprochenes Wort – Uta Kutter Stiftung (Stuttgart)

### „Schlamassel“

Dokumentarisch gesammelte Berichte jüdischer Menschen in Deutschland sind der Ausgangspunkt der Arbeit, die auf dem Stuttgarter Höhenpark Killesberg aufgeführt werden soll. Das heutige Naherholungsgebiet wurde anlässlich der Reichsgartenschau von 1939 erbaut. Hier befand sich auch von 1941-42 das zentrale Sammellager, von dem aus jüdische Deutsche deportiert und später im Baltikum ermordet wurden. In einem Rundgang werden die Berichte aktueller Lebenswelten jüdischer Menschen in Deutschland mit der Geschichte und Gegenwart des Parks verwoben.

Real München e.V. – Verein für kulturelle Vielfalt (München)

### „Pool People“

Das Theaterstück spielt im Münchner Michaelbad und wirft einen Blick auf die Vergangenheit von Freibädern, ihre Auswirkungen in die Gegenwart und imaginiert die Zukunft solcher Badeanstalten. Ausgangspunkt ist die 1930 verübte gewalttätige antisemitische Aktion der Nationalsozialisten im Strandbad Wannsee. Das Stück erzählt von Antisemitismus, Zugangsbeschränkungen für Frauen und Rassismus.

The Beautiful Minds e.V. (Köln)

### „Jeder stirbt für sich allein“

Das Theaterkollektiv The Beautiful Minds entwickelt gemeinsam mit dem Verein Zweitzug e.V. ein Theaterprojekt, das Hans Falladas Roman „Jeder stirbt für sich allein“ in den öffentlichen Raum Kölns bringt. Das Projekt verbindet Falladas Roman mit Zeitzeugengeschichten von Holocaust-Überlebenden. Dabei handelt es sich um eine Walking Performance, bei der das Publikum eine Route in Köln beschreitet, die die Wege der Deportierten nachzeichnet.

# Pressemitteilung



**Berthold Leibinger  
Stiftung**

## Theater im öffentlichen Raum

Reingart Lipp  
Telefon: +49 7042 2607 803  
reingard.lipp@  
leibinger-stiftung.de

06.02.2025 - Seite 2 von 2

ESCALA e.V. (Potsdam/Oranienburg)

### „Unter Nachbarn“

Angelehnt an biografische Momente erkundet eine Theatertour entlang des Stolpersteinprojekts von Gunther Demnig die Verfolgung der jüdischen Bürgerinnen und Bürger der Stadt Oranienburg zur Zeit des Nationalsozialismus.

Theater 3D e.V. (Wiesbaden/Rüsselsheim)

### „Eine Heldin bin ich nicht“

Das interdisziplinäre Theaterstück widmet sich der Biografie von Miep Gies. Sie gehörte zu den Menschen, die der Familie von Anne Frank half unterzutauchen. Sie war es auch, die Anne Franks Tagebuch für die Nachwelt rettete. Das Stück wird in der ehemaligen Synagoge in der Mainzer Str. 19 in Rüsselsheim aufgeführt.

### **Berthold Leibinger Stiftung**

Die Berthold Leibinger Stiftung unterstützt gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Einrichtungen und führt eigene Förderprojekte durch, mit dem Ziel, eine innovative Wissenschaft voranzubringen, eine reiche Kulturlandschaft zu schaffen und das soziale Engagement in der Gesellschaft zu stärken. Dies geschieht auf den Gebieten Kultur, Wissenschaft, Kirche und Soziales.

[www.leibinger-stiftung.de](http://www.leibinger-stiftung.de)

Nähere Informationen zur Förderlinie „Theater im öffentlichen Raum“:

<https://www.leibinger-stiftung.de/preise-und-ausschreibungen/theater-im-oeffentlichen-raum>